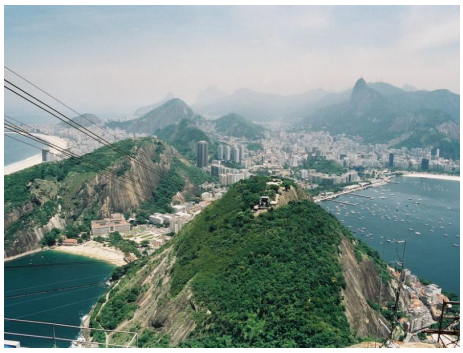
Brasilien - Bahias verlassene Strände

Brasilien ist nicht nur zum Karneval sehenswert. Vor allem die Strände von *Bahia* haben es mir angetan. Brasilien mit seiner 7.400 Kilometer langen Küste hat fast 5.000 Kilometer Strände und die schönsten davon sind wohl im Bundesstaat *Bahia*. *Bahia* liegt nördlich von Rio und Salvador ist nicht nur die Hauptstadt sondern auch kulturelles Zentrum.



Die Menschen von Bahia

Aber nicht nur die beeindruckenden Strände machen die Faszination von **Bahia** aus, sondern die Menschen mit Ihrer Musik, Religion und mit ihren Festen. Die Vorfahren der Bahianer waren vorwiegend Sklaven und dementsprechend ist der afrikanische Einschlag immer noch zu spüren und das macht sich in der Vermischung der Religionen, der Musik und der Hautfarbe bemerkbar. Die schlanken und sportlichen Figuren der Bahianern kommen nicht von ungefähr. Überall an den Stränden wird Sport betrieben und das bei Sonnenschein fast das ganze Jahr. Keine andere Nation der Welt betreibt soviel Körperkult wie die Brasilianer und deshalb findet man hier die schönsten Menschen.

Nördlich von Salvador de Bahia

Wer von **Salvador de Bahia** Richtung Norden – entlang der **Linha Verde** unterwegs ist, wird von der landschaftlichen Vielfalt überwältigt. Sobald man Salvador hinter sich lässt kommt so richtig Urlaubsstimmung auf. Endlose – Sandstrände wo sich doch noch einige Salvadorianer tummeln. Je weiter man jedoch nördlicher kommt, desto ruhiger und menschenleerer werden die Strände.

Ein Tipp am Rande – kehren Sie unterwegs ruhig mal in einem typischen Restaurant ein – sie werden von der Freundlichkeit der Menschen und von der vorzüglichen Küche überrascht sein.

Strände von Praia de Forte und Imbassai

Die Strände von **Praia de Forte** und **Imbassai** sind Naturbelassen und die Hotels die es hier gibt sind durchaus europäischen Standards. Herrliche Sandstrände mit Lagunen mit Badewassertemperaturen laden zum baden ein. In *Praia de Forte* und *Imbassai* hat sich ein Öko-Tourismus entwickelt der seinesgleichen suchen muss. Fährt man jedoch weiter Richtung Norden (übrigens die Straßen sind gut ausgebaut) kommt man nach **Costa de Sauipe**, einem Nobel Badeort mit Internationalen Hotels wie Marriott, Renaissance, Sofitel und Breezes und einer Vielzahl von Pousadas, Dieses Tourismusressort erfüllt alle Wünsche – wie 18 Loch-Golfplatz, Tennisplätze, Reiten, Tauchen, Windsurfen und vieles mehr. Die Strände sind einmalig und der Atlantik fasziniert hier mit eindrucksvollen Wellen und glasklarem Wasser. Eine perfekte Urlaubsoase für anspruchsvolles Klientel, aber nicht ganz billig. Apropos billig – Bahia bzw. ganz Brasilien ist sehr preisgünstig. Zum Beispiel das Nationalgetränk „Caipirinha“ kostet nur rund einen Dollar.

Rundreisen in Brasilien

Herrliche Strände findet man in **Bahia** die ganze Küste entlang. Nördlich von *Bahia* befindet sich Sergipe mit der Hauptstadt Aracaju einem Touristenort mit endlosen Stränden, jedoch durch die Ölförderung vor der Küste teilweise verschmutzen Stränden.

Wenn Sie noch mehr Gründe suchen um eine Reise nach Brasilien zu planen, dann empfehle ich Ihnen eine Kombination mit Rio de Janeiro, Salvador und Sao Paulo der größten Stadt Brasiliens mit 18 Mio. Einwohnern. Natürlich sollten Sie dann auch noch den Amazonas, die Wasserfälle von Iguacu, die tropischen Inseln südlich von Rio,

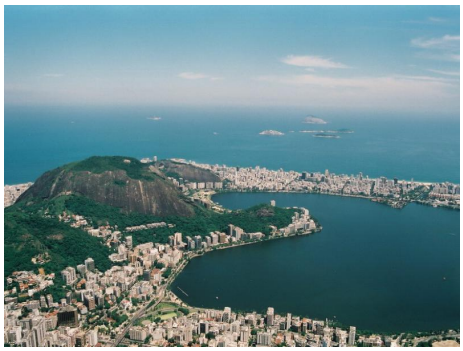
Fortaleza, Natal, Recife und und und - dazu nehmen. Sie sehen selber Brasilien ist zu groß um es auf einmal zu entdecken, darum fangen Sie einfach mit *Bahia* an.

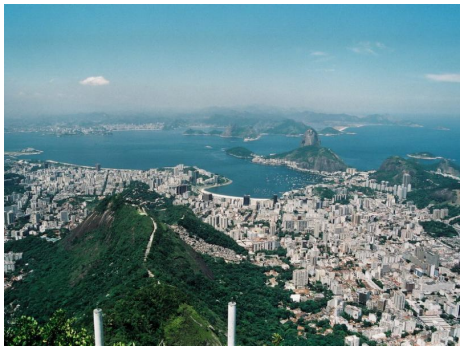
© - Harald Schobesberger

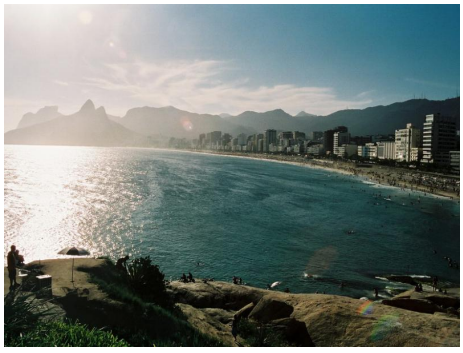
März 2003
Weitere Reiseberichte auf www.harald-schobesberger.com

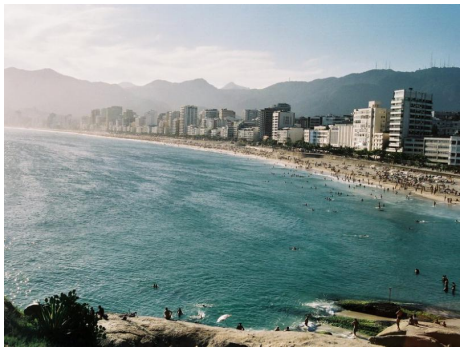
Weitere Urlaubswelt-Angebote in Brasilien

- Rundreisen in Brasilien
- Pauschalreisen in Brasilien









Verfasser

Harald Schobesberger